

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 12. September 1915

Nachlass Faulhaber 10000, S. 65

Stand: 06.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

12. Direktor Eid (kommt nicht nach Pasing, [*Über der Zeile*: „weil zu wenig Betrieb“) ] <, > ob sein Prüfling ins Seminar käme, was mit Neustadt versammlung.

Regierungsrat Ruppenthal (nur aushilfsweise hier, war früher schon hier).

Geheimrat Wagner, geht in Pension nach Heidelberg (Tochter krank, zwei Söhne im Feld).

Pater Bücken aus Frankfurt, gibt hier die Exercitien im Konvikt.

Direktor Dr. Henrich, München, und Tochter Hedwig (eine halbe Pfälzerin).